Zeitschrift: Wohnen

Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger

Band: 71 (1996)

Heft: 12

Artikel: Wohngeschichte : Zahlen

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-106426

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

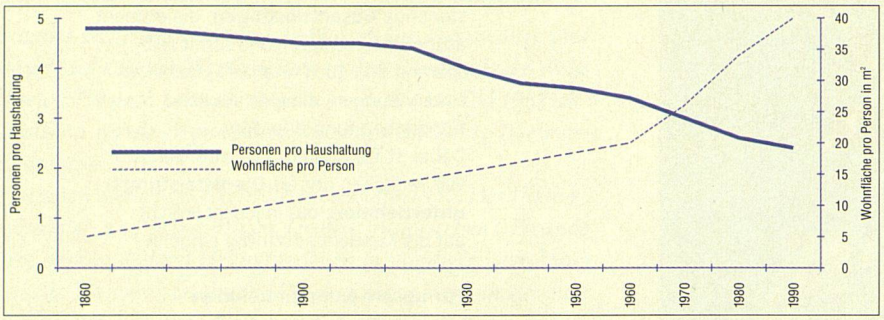
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

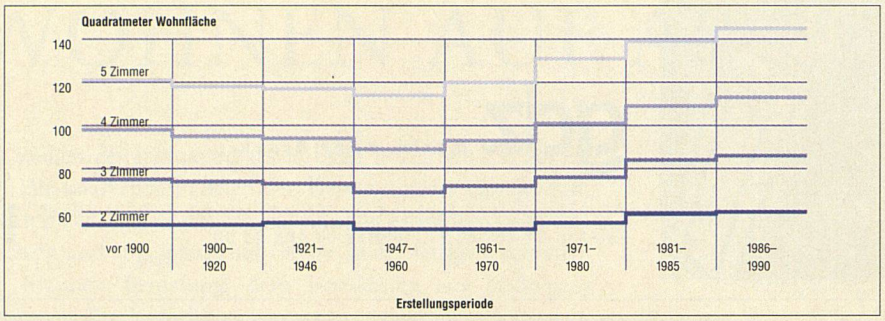
WOHNGESCHICHTE EXTRA 3 ZAHLEN

Wohnflächenkonsum und Haushaltgrösse (CH)



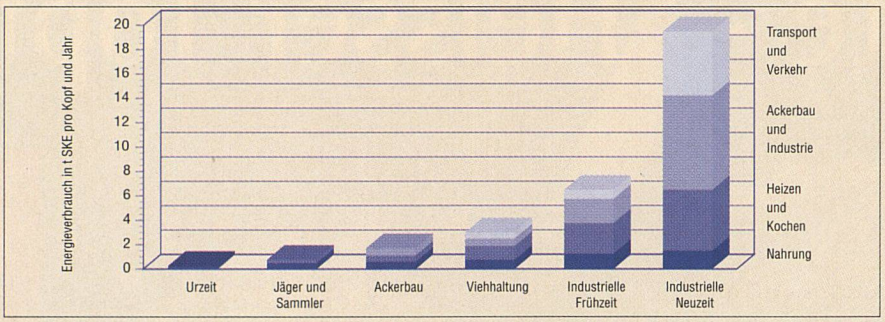
◁ Der Wohnflächenkonsum ist in den Jahren nach 1960 enorm gestiegen.* Die rasch zunehmende Mobilität der Mittel- und Unterschicht ermöglichte den Bau grosszügiger Wohnungen auf der grünen Wiese und kurbelte auch die Erstellung von Ferienwohnungen in der Schweiz an. Demgegenüber haben die Haushaltsgrössen kontinuierlich abgenommen.

Fläche der Wohnungsgrössen nach Erstellungsperioden (CH)



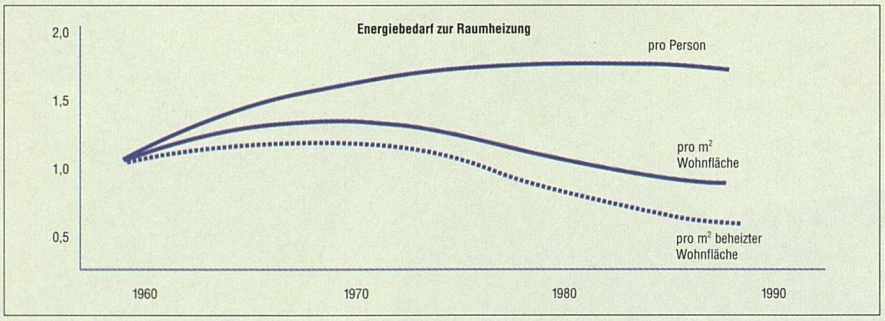
◁ Die Grössen der Wohnungen haben sich nicht einfach kontinuierlich nach oben entwickelt, sondern bewegten sich bis in die Mitte dieses Jahrhunderts nach unten. Neubauwohnungen sind rund einen Viertel grösser als solche aus der Periode zwischen 1947 und 1960. Wenn diese zur Renovation kommen, stellt sich deshalb in vielen Fällen die Frage nach einer strukturellen Veränderung.

Energieverbrauch pro Kopf in der Menschheitsgeschichte



◁ Die Menschheit verbraucht im Laufe ihrer Entwicklung immer mehr Energie pro Kopf. Dies geschieht in Form von Energie für Transport und Verkehr, für Ackerbau und Industrie, für Heizen und Kochen sowie für die Veredelung von Nahrungsmitteln. Aus diesen Zahlen lässt sich unschwer erkennen, wieviel mehr Energie pro Kopf in den Industrieländern konsumiert wird als in Entwicklungsländern.

Heizenergieverbrauch pro Kopf und Quadratmeter



◁ Durch erhöhte Wärmedämmung, verbesserte Heiz- und Regeltechnik sank der Endenergieverbrauch pro m² Wohnfläche in den letzten Jahrzehnten. Doch die Zunahme beheizter Wohnungsteile, die höhere Nutzungsdauer (kürzere Arbeitszeiten) und der massiv gestiegene Wohnflächenkonsum machen die Pro-Kopf-Effizienz bestenfalls zum Null-Summen-Spiel.

* Für die Schweiz sind nur Zahlen zu 1980 und 1990 erhältlich.
Die Entwicklung 1960 bis 1980 wurde anhand bundesdeutscher Werte nachgezeichnet.
Die Zahlen davor sind eine Mutmassung der Redaktion.

QUELLEN: BFS, SIEMENS-STIFTUNG, BERECHNUNGEN WÜEST & PARTNER